



# ANWEISUNGEN

94100565

2024-07-02



## SITZHEIZUNGS- UND -KÜHLUNGSSATZ

### ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Tabelle 1. Allgemeine Informationen

Sätze	Empfohlene Werkzeuge	Fähigkeitsniveau <sup>(1)</sup>
52000667, 52000667DEMO, 52000693	Schutzbrille, Drehmomentschlüssel	
<i>(1) Festziehen auf den Drehmomentwert oder andere Werkzeuge und Techniken mittlerer Schwierigkeit erforderlich</i>		

### INHALT DES SATZES



Abbildung 1. Inhalt des Satzes: Beheizter und gekühlter Sitz

Tabelle 2. Inhalt des Satzes: Beheizter und gekühlter Sitzsatz

Vor dem Installieren oder Entfernen von Fahrzeugteilen überprüfen, ob alle Komponenten im Bausatz vorhanden sind.					
<input checked="" type="checkbox"/>	Teil	Menge	Beschreibung	Teile-Nr.	Anmerkungen
<input type="checkbox"/>	1	1	Schraube	10200004	
<input type="checkbox"/>	2	1	Sitz	Nicht einzeln erhältlich	
<input type="checkbox"/>	3	1	Halteriemen	52400296	
<input type="checkbox"/>			Halteriemen, CVO	52400350	

### ALLGEMEINES

#### Modelle

Informationen zur Modellausstattung finden Sie im Teile und Zubehör (P&A) Einzelhandelskatalog oder im Abschnitt Teile und Zubehör von [www.harley-davidson.com](http://www.harley-davidson.com).

Achten Sie darauf, immer die neueste Version der Einbauanleitung zu verwenden. Diese finden Sie unter: [h-d.com/isheets](http://h-d.com/isheets)

Wenden Sie sich an das Harley-Davidson Customer Support Center unter 1-800-258-2464 (nur USA) oder 1-414-343-4056.

## Einbauanforderungen

### ⚠ WARNUNG

Diese Sitzsätze dürfen nicht an Motorrädern ohne Halteriemen und Sozius-Fußrasten angebaut werden. Ohne Fußrasten und Halteriemen könnte der Sozius während der Fahrt vom Motorrad fallen oder sich am Fahrer festklammern, wodurch dieser die Kontrolle über das Motorrad verlieren kann, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00410b)

### ⚠ WARNUNG

Die Sicherheit von Fahrer und Sozius hängt vom korrekten Einbau dieses Satzes ab. Die entsprechenden Verfahren im Werkstatthandbuch befolgen. Falls es nicht möglich ist, dieses Verfahren selbst durchzuführen, bzw. nicht die richtigen Werkzeuge vorhanden sind, muss der Einbau von einem Harley-Davidson Händler durchgeführt werden. Unsachgemäßer Einbau dieses Satzes kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen. (00333b)

### HINWEIS

Diese Einbauanleitung bezieht sich auf Informationen aus dem Werkstatthandbuch. Für diesen Einbau ist ein Werkstatthandbuch für das jeweilige Modelljahr und Motorradmodell erforderlich und ist erhältlich bei:

- Einem Harley-Davidson-Händler.
- H-D Service-Informationportal, ein abonnementbasierter Zugang, der für die meisten Modelle ab 2001 verfügbar ist. Weitere Informationen finden Sie unter Häufig gestellte Fragen zu Abonnements .

Diese Teile sind bei Ihrem Harley-Davidson-Händler erhältlich:

- Der separate Kauf eines kompatiblen Fahrerrückenlehnen-Montagekits (Teile-Nr. 52589-09A) ist optional.
- Bei Modellen mit mehreren elektrischen Zubehörteilen muss der Kabelbaum möglicherweise separat erworben werden. Siehe Tabelle 4, Position 15.

## Elektrische Überlastung

### HINWEIS

Zu viele elektrische Nebenverbraucher können das Ladesystem des Fahrzeugs überlasten. Wenn alle elektrischen Nebenverbraucher zusammen mehr Strom verbrauchen, als das Ladesystem des Fahrzeugs erzeugen kann, kann der Stromverbrauch zum Entladen der Batterie und zur Beschädigung des elektrischen Systems des Fahrzeugs führen. (00211d)

### ⚠ WARNUNG

Beim Einbau elektrischer Zubehörartikel ist darauf zu achten, dass die maximale Nennstromstärke der Sicherung für den jeweiligen Stromkreis nicht überschritten wird. Eine Überschreitung der maximalen Nennstromstärke kann elektrische Störungen hervorrufen, was zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann. (00310a)

Der Sitz belastet die elektrische Anlage mit einer Stromaufnahme von **4 A** .

### HINWEIS

**Kunden mit eingeschränkter Empfindlichkeit gegenüber Hitze oder Kälte sollten dieses Produkt nicht verwenden.**

## VORBEREITUNG

1. Die Satteltasche ausbauen. Siehe Werkstatthandbuch.
2. Die Hauptsicherung ausbauen. Siehe Werkstatthandbuch.
3. Den Originalausstattung (Original) -Sitz und den Halteriemen entfernen. Siehe Werkstatthandbuch.

## EINBAU

1. Siehe Abbildung 2. Den **neuen** Halteriemen einbauen.
  - a. Den Halteriemen (2) an den Bolzen (1) befestigen.
  - b. Die Spezialschrauben (3) einbauen.  
Drehmoment: 0,9–1,7 N·m (8–15 **in-lbs**)  
Flügelmuttern  
Drehmoment: 7–11 N·m (62–97 **in-lbs**)  
Flanschmutter
  - c. Bei Modellen mit Seitenplatten-Halteriemen kann die Seitenplatte entfernt werden.
2. Siehe Abbildung 7. Den Sitzkabelbaum-Steckverbinder (5) an der Unterseite des Sitzes suchen.
3. Siehe Abbildung 2. Den Sitzkabelbaum-Steckverbinder (5) an den P&A-Nebenverbraucher-Steckverbinder (4) anschließen.

### HINWEIS

*Wenn ein anderes Zubehörteil angeschlossen ist, ist möglicherweise ein separater Kauf einer Überbrückung (Teile-Nr. 69203476) erforderlich.*

4. Die Verkabelung unter dem Sitz verlegen.
  - a. Darauf achten, dass die Kabel beim Einbau des Sitzes nicht eingeklemmt werden.
  - b. Sicherstellen, dass die Sicherungshalterkappe des Kabelbaums fest sitzt und sicher befestigt ist.
5. Siehe Abbildung 2. Die Hinterseite des Sitzes durch den Halteriemen (2) führen, bis sich der Sitzbefestigungsschlitz (6, Abbildung 7 ) an der vorderen Unterseite des Sitzes hinter der Sitzzunge (5) befindet.
6. Siehe Abbildung 2. Den Sitz nach vorne schieben, bis die Sitzzunge vollständig in den Sitzbefestigungsschlitz (5) einrastet.
7. Siehe Abbildung 1. Die Sitzschraube (1) einbauen. Festziehen.  
Drehmoment: 5,4–8,1 N·m (4–6 ft-lbs)
8. Den Sitz einbauen. Nach dem Einbau den Sitz nach oben ziehen, um sicherzustellen, dass er fest sitzt. Siehe Werkstatthandbuch.

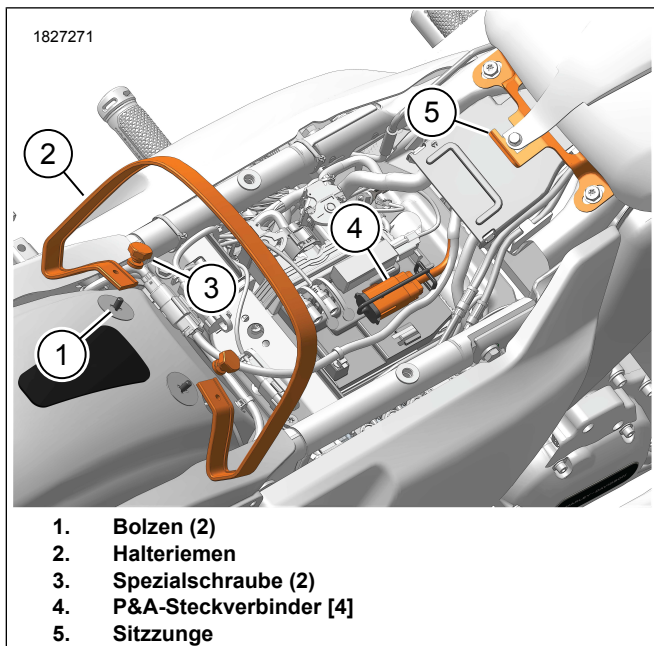


Abbildung 2. Einbauorte der Komponenten

## FUNKTIONSWEISE

### HINWEIS

- **Der Betrieb des Sitzes bei abgestelltem oder unter der normalen Betriebsgeschwindigkeit laufendem Fahrzeugmotor kann die Fahrzeugbatterie schnell entladen. Dies könnte später zu Problemen beim Starten führen und das elektrische System beschädigen.**
- Siehe Bedienungsanleitung für den Betrieb des Nebenverbraucher-Stromkreises des Fahrzeugs.
- Der Sitz wird von einem Stromkreis gespeist, der in den Modi IGNITION (Zündung) und ACC (Zubehör) des Fahrzeugs aktiv ist. Die Batterie beginnt sich zu entladen, wenn der Sitz in diesen Modi bei ausgeschaltetem Motor betrieben wird.
- Die Lüfter sind nur in Betrieb, wenn sich der Sitz im Kühlmodus befindet und Fahrer, Sozius oder beide Stellungen auf eine andere Leistungsstufe als OFF (Aus) eingestellt sind.
- Die Lüfter für Fahrer und Sozius schalten sich gleichzeitig ein- und aus. Die Lüfter werden unter normalen Bedingungen nicht einzeln betrieben.
- Die Lüftergeschwindigkeit variiert nicht mit der Leistungsstufeneinstellung.
- Die Stärke der Kühlung wird durch den Strom durch das Heiz-/Kühlelement und nicht durch die Lüftergeschwindigkeit gesteuert.
- Es kann 2–5 Minuten dauern, bis ein optimaler Heizeffekt erzielt wird, und 10–20 Minuten bis zu einem optimalen Kühleffekt.
- Der Sitz bläst keine Luft auf den Fahrer oder Sozius.
- Beim Reinigen darauf achten, nicht an den Schaltern zu ziehen. Für den Austausch der Schalterkappen ist ein Wartungssatz erhältlich. Siehe Tabelle 4.

## Sitzregelungsschalter

1. Siehe Abbildung 3. Schalter (1, 3):
  - a. Regelt die individuelle Stufeneinstellung von Fahrer- und Soziuszonen.
  - b. Die Regler sind voneinander unabhängig.
  - c. Rastungen an den Schaltern ermöglichen es dem Bediener, schnell zur bevorzugten Einstellung zurückzukehren.
  - d. Der Fahrer-Regelungsschalter (1) befindet sich am nächsten zur Sitzposition des Fahrers.
  - e. Der Sozius-Regelungsschalter (3) befindet sich am nächsten zur Sitzposition des Sozius.
  - f. Die Regelungsschalter für Fahrer und Sozius haben insgesamt drei Positionen. In der unteren Stellung ist die Leistung gering, in der oberen Stellung ist die Leistung maximal und in der mittleren Stellung wird die Fahrer- und Soziusregelung unabhängig voneinander ausgeschaltet.
  
2. Siehe Abbildung 3. Schalter (2):
  - a. „H“ für Heizen auswählen.
  - b. „C“ für Kühlen auswählen.
  - c. In der Mittelstellung OFF (Aus) wird die Stromzufuhr zum Sitz vollständig unterbrochen. Diese Einstellung sollte verwendet werden, wenn der Sitz nicht in Gebrauch ist oder wenn die Stufenregler nicht in der Lage sind, eine angenehme Temperatur zu halten.
  
3. Lüfter:
  - a. Beide bleiben ausgeschaltet, wenn Heizen gedrückt ist.
  - b. Beide bleiben eingeschaltet, wenn entweder der Fahrer- oder der Soziusregler auf eine andere Stufe als OFF (Aus) eingestellt ist und „C“ gedrückt ist.
  - c. Die Lüfter sind immer beide aus- oder beide eingeschaltet.
  - d. Die Lüfter führen die Abwärme von der Unterseite des Heiz-/Kühlelements ab, wenn der Kühlmodus aktiviert ist. Der Luftweg verläuft nicht durch die Sitzfläche.
  - e. Die Lüfter blasen keine Luft auf Fahrer oder Sozius.
  - f. Der Sitz- Remote Input/Output – Elektronische Sitzsteuerung (RIO-ESC) betreibt die Lüfter unabhängig von der Stufeneinstellung mit derselben Geschwindigkeit.
  - g. Der Sitz ist großen Strömen ausgesetzt, wodurch sich die Lüftergeschwindigkeit geringfügig ändert.

- h. Leichte Änderungen der Lüftergeschwindigkeit können bei geringen Umgebungsgeräuschen hörbar sein. Das ist völlig normal.

#### 4. Leistungsmerkmale:

- a. Optimales Heizen benötigt 2–5 Minuten.
- b. Der RIO-ESC bewirkt das Heizen bis zur festgelegten Temperatur, basierend auf der Einstellung des Regelungsschalters.
- c. Aufgrund einer Begrenzung der maximalen Stromversorgung innerhalb des Sitzes können unter extrem kalten Bedingungen möglicherweise keine Höchsttemperaturen erreicht werden.
- d. Optimale Kühlbedingungen benötigen zwischen 10 und 20 Minuten.
- e. Der RIO-ESC bewirkt die Kühlung als Prozentsatz der vollen Stromversorgung basierend auf der Einstellung des Regelungsschalters, um den Nutzen für Fahrer und Sozius bei unterschiedlichen Umgebungstemperaturen zu maximieren.
- f. Die maximale Leistung hängt von einem gesunden Ladesystem ab, da die Stromversorgung durch die Systemspannung begrenzt wird.
- g. Bei ungewöhnlich niedriger Systemspannung verschlechtert sich die Leistung oder wird abgeschaltet. Zum Beispiel, wenn der Zündschalter auf Nebenverbrauchermodus gestellt und die Batterie nicht voll geladen ist.
- h. Wärme wird durch Konduktion auf den Benutzer übertragen und von ihm abgeführt. Die Wahl der Kleidung beeinflusst die Leistung.
- i. Die Heiz-/Kühlelemente befinden sich nur unter dem Teil der Sitzfläche, an dem das Gesäß Kontakt mit dem Sitz hat. Die Oberschenkelbereiche werden nicht beheizt oder gekühlt.

#### 5. Diagnose:

- a. Siehe Abbildung 4. RIO-ESC enthält drei LEDs, die auf der Rückseite freiliegen: Diese sind am leichtesten sichtbar, wenn der RIO-ESC von der Sitzunterseite gelöst wird. Der Kabelbinder am RIO-ESC -Kabelbaum muss ersetzt werden, wenn er durchtrennt wird.
- b. Die Ereigniscodes werden in sequentieller Reihenfolge angezeigt und laufen so lange weiter, wie der Sitz mit Strom versorgt wird. Um zu überprüfen, ob alle Ereigniscodes identifiziert werden, die LEDs beobachten, bis derselbe Ereigniscode ein zweites Mal gemeldet wird.
- c. Alle Ereigniscodes werden durch Trennen und Wiederherstellen der Stromversorgung gelöscht.
- d. Wenn die Ursache für den Ereigniscode auch nach dem Trennen und Wiederherstellen der Stromversorgung vorhanden ist, löst der RIO-ESC den entsprechenden Code erneut aus.

- e. Zur Fehlersuche kann es erforderlich sein, dass der Fahrer den Sitz physisch vom Fahrzeugrahmen lösen und Zugang zum RIO-ESC erhalten muss, ohne die Stromversorgung zu unterbrechen.
- f. Der Sitz versucht automatisch, Ereignisse zu löschen, wenn die Ursache des Ereignisses behoben ist. Der Vorgang dauert zwischen 5 und 30 Sekunden.
- g. Die Codes bleiben bis zum Trennen und Wiederherstellen der Stromversorgung angezeigt, auch wenn der Fehler gelöscht wird und der Sitz das Problem von selbst beheben und normal funktionieren kann.
- h. Siehe Tabelle 3 für Ereigniscode-Definitionen.

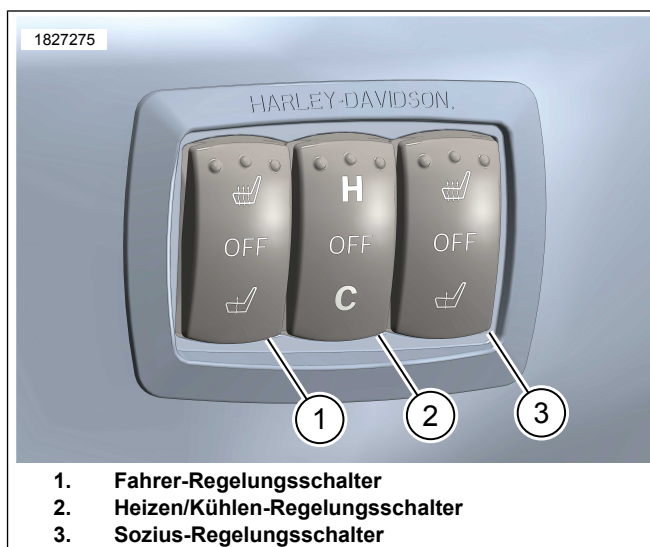


Abbildung 3. Regelungsschalter der Sitzheizung und -kühlung

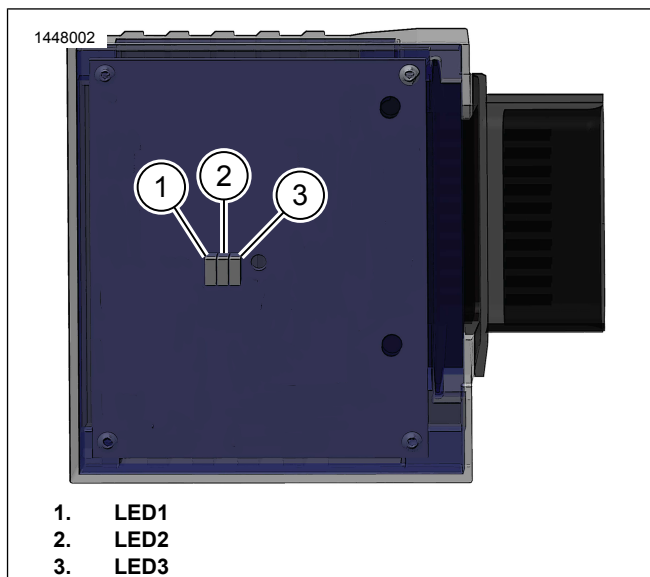


Abbildung 4. RIO-LEDs

## FEHLERSUCHE

### HINWEIS

- Wenn das Gerät nicht erwartungsgemäß funktioniert, die folgenden Schritte durchführen.

- Wenn das Heizen oder Kühlen unangenehm wird, die Stufeneinstellung an den Schaltern auf eine niedrigere Stufe oder auf die Position OFF (Aus) stellen. Wenn das Heizen oder Kühlen weiterhin unangenehm ist oder sich nicht verringert, den mittleren Heizen/Kühlen-Regelungsschalter auf OFF (Aus) stellen.

Wenn das Fahrzeug in Bewegung ist:

1. Den Heizen/Kühlen-Regelungsschalter auf OFF (Aus) stellen und vor dem Rückschalten in den Heiz- oder Kühlmodus zwei Sekunden lang warten.
2. Wenn kein Sozius mitfährt, den Sozius-Regelungsschalter auf OFF (Aus) stellen.

Wenn das Fahrzeug nicht in Bewegung ist, bei ausgeschaltetem Motor und voll aufgeladener Batterie:

1. Die Kabelbaumsicherung des Sitzes prüfen.
  - a. Wenn die Sicherung unterbrochen ist, die Sicherung durch ein in Tabelle 2 aufgeführtes Ersatzteil ersetzen. Die Sicherung nicht durch eine Sicherung mit einem höheren Nennwert ersetzen.
  - b. Wenn die Sicherung weiterhin ausgelöst wird, einen Händler aufsuchen.
2. Den Sitz betreiben.
  - a. Die Stromversorgung des Sitzsteckers aufrechterhalten und auf RIO-ESC zugreifen, um den Ereigniscode-Verlauf des Reglers zu sehen.
  - b. Da der Sitz die Heiz-/Kühlelemente für Fahrer und Sozius einzeln und in Serie betätigt, kann es bei der Identifizierung des Problems erforderlich sein, nur den Fahrer, nur den Sozius oder eine Kombination von beiden zu betreiben, um das Problem zu überprüfen.
3. Die Ereigniscode auf RIO-ESC aufzeichnen.
  - a. Diese sind am leichtesten sichtbar, wenn der Sitz-RIO-ESC von der Sitzunterseite gelöst wird.
  - b. Siehe Abbildung 4 und Tabelle 3 für Einzelheiten zu Ereigniscode. Mehrere Ereignisse sind miteinander verknüpft.
  - c. Es wird empfohlen, mit den folgenden Schritten unabhängig vom Ereigniscode fortzufahren.
4. Die Lüfter visuell auf Funktion und Blockierung prüfen.
  - a. Den Lüfterflügel nicht berühren. Der Lüfterflügel kann Verletzungen verursachen, wenn er in Betrieb ist oder plötzlich den Betrieb aufnimmt.
  - b. Keine Gegenstände in den Lüfter einführen. Dies kann den Lüfter beschädigen und zu Verletzungen führen, wenn plötzlich der Betrieb aufgenommen wird.

- c. Beide Lüfter arbeiten, wenn einer der beiden Regulationsschalter auf einen Kühlmodus über OFF (Aus) eingestellt ist. Bei einigen Ereignissen werden die Lüfter ausgeschaltet.

- d. Vor der Beseitigung einer Blockierung die Lüfter abklemmen. Die Lüfter drehen sich mit geringem Widerstand, wenn sie nicht mit Strom versorgt werden.

5. Wenn die Lüfter beschädigt sind, siehe Abschnitt REPARATUR. Die Lüfter einbauen und sicherstellen, dass die Steckverbindertüllen angebracht sind, bevor die Stecker angeschlossen werden.

6. Beide Sitzteile ausschalten. Die Stromversorgung des Sitzsteckers trennen und wiederherstellen.

7. Den Sitz auf den Modus mit dem Problem einstellen und die Ereignisse notieren.

- a. Dadurch wird sichergestellt, dass nur anhaltende Ereignisse gemeldet werden.

- b. Siehe Tabelle 3 für weitere Maßnahmen zur Fehlerbehebung.

#### HINWEIS

- Bei der Inspektion von Steckverbinderkontakten auf Ablagerungen vor dem Einsetzen des Steckers sicherstellen, dass die Dichtungsflächen der Steckverbinder sauber sind, die Dichtungen eingebaut sind und die Dichtungen fest sitzen. Die Kontakte nicht mit Scheuermitteln oder Flüssigkeiten reinigen, die für verzinnete Kupferkontakte, Kunststoff oder Silikonkautschuk nicht empfohlen werden.
- Ein Batterieladegerät kann erforderlich sein, um zu verhindern, dass sich die Batterie während der Fehlersuche entlädt.
- Beide Heiz-/Kühlelemente enthalten eine selbstrückstellende Inline-Sicherung, die die Betriebsbedingungen bei hohen Temperaturen begrenzt. Wenn diese Sicherungen ausgelöst werden, schließen sie wieder, wenn die Temperaturen auf das normale Betriebsniveau zurückkehren. Es kann 3 Minuten dauern, bis sich die Sicherungen bei Durchschnittstemperatur und im Schatten selbst schließen.
- Das Trennen und Wiederherstellen der Stromversorgung ist definiert als das vollständige Trennen des Sitzes von der Stromversorgung. Entweder durch Entfernen und Wiederanschießen des Sitzsteckers, durch Umschalten des Heizen/Kühlen-Regelungsschalters auf OFF (Aus) oder durch vollständiges Ausschalten des Fahrzeugs, um sicherzustellen, dass die Stromversorgung des Sitzes unterbrochen ist.
- Eine Beschädigung oder Fehlfunktion des Reglers ist eine mögliche Ursache für alle Ereigniscode und wird nicht in jedem Eintrag explizit aufgeführt. Fehlerbehebungsmaßnahmen können die Unterstützung des Händlers erfordern.

**Tabelle 3. Ereigniscodes**

LED	Blinken	Code	Erkennung	Mögliche Ursachen	Maßnahmen zur Fehlerbehebung
1	1	Interner Reglerschalter A	Internes Chip-Fehlersignal beobachtet	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interner Schaden oder Fehlfunktion des Reglers</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Händler aufsuchen</li> </ul>
1	2	Interner Reglerschalter B	Internes Chip-Fehlersignal beobachtet	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interner Schaden oder Fehlfunktion des Reglers</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Händler aufsuchen</li> </ul>
1	3	Interner Reglerschalter C	Internes Chip-Fehlersignal beobachtet	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interner Schaden oder Fehlfunktion des Reglers</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Händler aufsuchen</li> </ul>
1	4	Interner Reglerschalter D	Internes Chip-Fehlersignal beobachtet	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interner Schaden oder Fehlfunktion des Reglers</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Händler aufsuchen</li> </ul>
1	5	Überstrom A	Messung der Stromaufnahme des Heiz-/Kühlelements	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interner Schaden oder Fehlfunktion des Reglers</li> <li>• Beschädigung des Heiz-/Kühlelements</li> <li>• Kabelbaumschaden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Händler aufsuchen</li> </ul>
1	6	Unterstrom A	Messung der Stromaufnahme des Heiz-/Kühlelements	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stecker-Stromdurchgang</li> <li>• Auslösung der Heiz-/Kühlbelagsicherung</li> <li>• Beschädigung des Heiz-/Kühlelements</li> <li>• Kabelbaumschaden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherstellen, dass der Stecker sauber ist und fest sitzt</li> <li>• Den Sitz ausschalten und 5 Minuten lang warten, bis beide Sitzteile wieder auf Raumtemperatur sind</li> <li>• Händler aufsuchen</li> </ul>
1	7	Überstrom C	Messung der Stromaufnahme des Heiz-/Kühlelements	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interner Schaden oder Fehlfunktion des Reglers</li> <li>• Beschädigung des Heiz-/Kühlelements</li> <li>• Kabelbaumschaden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Händler aufsuchen</li> </ul>
1	8	Unterstrom C	Messung der Stromaufnahme des Heiz-/Kühlelements	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stecker-Stromdurchgang</li> <li>• Auslösung der Heiz-/Kühlbelagsicherung</li> <li>• Beschädigung des Heiz-/Kühlelements</li> <li>• Kabelbaumschaden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherstellen, dass der Stecker sauber ist und fest sitzt</li> <li>• Den Sitz ausschalten und 5 Minuten lang warten, bis beide Sitzteile wieder auf Raumtemperatur sind</li> <li>• Händler aufsuchen</li> </ul>
1	9	Überstrom D	Messung der Stromaufnahme des Heiz-/Kühlelements	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Interner Schaden oder Fehlfunktion des Reglers</li> <li>• Beschädigung des Heiz-/Kühlelements</li> <li>• Kabelbaumschaden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Händler aufsuchen</li> </ul>
1	10	Unterstrom D	Messung der Stromaufnahme des Heiz-/Kühlelements	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Stecker-Stromdurchgang</li> <li>• Auslösung der Heiz-/Kühlbelagsicherung</li> <li>• Beschädigung des Heiz-/Kühlelements</li> <li>• Kabelbaumschaden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherstellen, dass der Stecker sauber ist und fest sitzt</li> <li>• Den Sitz ausschalten und 5 Minuten lang warten, bis beide Sitzteile wieder auf Raumtemperatur sind</li> <li>• Händler aufsuchen</li> </ul>
2	1	Lüfter 1 Niedrige Geschwindigkeit	Gemessenes Lüfter-Feedbacksignal	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Physischer Widerstand (Blockierung) an Lüfterflügel</li> <li>• Stecker-Stromdurchgang</li> <li>• Kabelbaumschaden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Blockierung entfernen</li> <li>• Sicherstellen, dass der Stecker sauber ist und fest sitzt</li> <li>• Lüfter reparieren</li> <li>• Händler aufsuchen</li> </ul>

**Tabelle 3. Ereigniscodes**

LED	Blinken	Code	Erkennung	Mögliche Ursachen	Maßnahmen zur Fehlerbehebung
2	2	Lüfter 2 Niedrige Geschwindigkeit	Gemessenes Lüfter-Feedbacksignal	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Physischer Widerstand (Blockierung) an Lüfterflügel</li> <li>• Stecker-Stromdurchgang</li> <li>• Kabelbaumschaden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Blockierung entfernen</li> <li>• Sicherstellen, dass der Stecker sauber ist und fest sitzt</li> <li>• Lüfter reparieren</li> <li>• Händler aufsuchen</li> </ul>
2	3	Lüfter 1 Hohe Geschwindigkeit	Gemessenes Lüfter-Feedbacksignal	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Luftstrombeschränkung</li> <li>• Beschädigter Lüfter</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lüfter reparieren</li> <li>• Händler aufsuchen</li> </ul>
2	4	Lüfter 2 Hohe Geschwindigkeit	Gemessenes Lüfter-Feedbacksignal	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Luftstrombeschränkung</li> <li>• Beschädigter Lüfter</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lüfter reparieren</li> <li>• Händler aufsuchen</li> </ul>
2	5	Lüfter 1 Stillstand	Gemessenes Lüfter-Feedbacksignal	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vollständige Blockierung an Lüfterflügel</li> <li>• Stecker-Stromdurchgang</li> <li>• Beschädigter Lüfter</li> <li>• Kabelbaumschaden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Blockierung entfernen</li> <li>• Sicherstellen, dass der Stecker sauber ist und fest sitzt</li> <li>• Lüfter reparieren</li> <li>• Händler aufsuchen</li> </ul>
2	6	Lüfter 2 Stillstand	Gemessenes Lüfter-Feedbacksignal	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vollständige Blockierung an Lüfterflügel</li> <li>• Stecker-Stromdurchgang</li> <li>• Beschädigter Lüfter</li> <li>• Kabelbaumschaden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Blockierung entfernen</li> <li>• Sicherstellen, dass der Stecker sauber ist und fest sitzt</li> <li>• Lüfter reparieren</li> <li>• Händler aufsuchen</li> </ul>
2	7	Lüfter 1 Überstrom	Gemessene Stromaufnahme des Lüfters	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Physischer Widerstand (Blockierung) an Lüfterflügel</li> <li>• Beschädigter Lüfter</li> <li>• Kabelbaumschaden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Blockierung entfernen</li> <li>• Lüfter reparieren</li> <li>• Händler aufsuchen</li> </ul>
2	8	Lüfter 1 Unterstrom	Gemessene Stromaufnahme des Lüfters	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Luftstrombeschränkung</li> <li>• Stecker-Stromdurchgang</li> <li>• Beschädigter Lüfter</li> <li>• Kabelbaumschaden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherstellen, dass der Stecker sauber ist und fest sitzt</li> <li>• Lüfter reparieren</li> <li>• Händler aufsuchen</li> </ul>
2	9	Lüfter 2 Überstrom	Gemessene Stromaufnahme des Lüfters	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Physischer Widerstand (Blockierung) an Lüfterflügel</li> <li>• Beschädigter Lüfter</li> <li>• Kabelbaumschaden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Blockierung entfernen</li> <li>• Lüfter reparieren</li> <li>• Händler aufsuchen</li> </ul>
2	10	Lüfter 2 Unterstrom	Gemessene Stromaufnahme des Lüfters	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Luftstrombeschränkung</li> <li>• Stecker-Stromdurchgang</li> <li>• Beschädigter Lüfter</li> <li>• Kabelbaumschaden</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sicherstellen, dass der Stecker sauber ist und fest sitzt</li> <li>• Lüfter reparieren</li> <li>• Händler aufsuchen</li> </ul>
2	11	Fahrer-Temperatur hoch 3	Gemessene Temperatur des Heiz-/Kühlelements	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Beschädigung des Heiz-/Kühlelements</li> <li>• Heiz-/Kühlelement oberhalb der Betriebstemperaturgrenze</li> <li>• Stecker-Stromdurchgang</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Warten, bis der Sitz auf Raumtemperatur abgekühlt ist</li> <li>• Den Heizen/Kühlen-Kippschalter ein- und ausschalten</li> <li>• Sicherstellen, dass der Stecker sauber ist und fest sitzt</li> <li>• Händler aufsuchen</li> </ul>

**Tabelle 3. Ereigniscodes**

LED	Blinken	Code	Erkennung	Mögliche Ursachen	Maßnahmen zur Fehlerbehebung
2	12	Sozius-Temperatur hoch 3	Gemessene Temperatur des Heiz-/Kühlelements	<ul style="list-style-type: none"> <li>Beschädigung des Heiz-/Kühlelements</li> <li>Heiz-/Kühlelement oberhalb der Betriebstemperaturgrenze</li> <li>Stecker-Stromdurchgang</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Warten, bis der Sitz auf Raumtemperatur abgekühlt ist</li> <li>Den Heizen/Kühlen-Kippschalter ein- und ausschalten</li> <li>Sicherstellen, dass der Stecker sauber ist und fest sitzt</li> <li>Händler aufsuchen</li> </ul>
3	1	Fahrer-Temperatur hoch 1	Gemessene Temperatur des Heiz-/Kühlelements	<ul style="list-style-type: none"> <li>Beschädigung des Heiz-/Kühlelements</li> <li>Heiz-/Kühlelement oberhalb der Betriebstemperaturgrenze</li> <li>Stecker-Stromdurchgang</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Warten, bis der Sitz auf Raumtemperatur abgekühlt ist</li> <li>Sicherstellen, dass der Stecker sauber ist und fest sitzt</li> <li>Händler aufsuchen</li> </ul>
3	2	Unterspannung 1	Gemessene Spannung am Eingangssteckverbinder	<ul style="list-style-type: none"> <li>Spannung am Sitzsteckverbinder hoch</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sicherstellen, dass das Ladesystem des Fahrzeugs und die Fahrzeugbatterie in Ordnung sind</li> <li>Sicherstellen, dass der Netzstecker des Sitzes sauber ist und fest sitzt</li> <li>Händler aufsuchen</li> </ul>
3	3	Überspannung	Gemessene Spannung am Eingangssteckverbinder	<ul style="list-style-type: none"> <li>Spannung am Sitzsteckverbinder hoch</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sicherstellen, dass das Ladesystem des Fahrzeugs und die Fahrzeugbatterie in Ordnung sind</li> <li>Händler aufsuchen</li> </ul>
3	4	Fahrer-Temperatur niedrig 1	Gemessene Temperatur des Heiz-/Kühlelements	<ul style="list-style-type: none"> <li>Beschädigung des Heiz-/Kühlelements</li> <li>Heiz-/Kühlelement unterhalb der Betriebstemperaturgrenze</li> <li>Stecker-Stromdurchgang</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Warten, bis der Sitz auf Raumtemperatur erwärmt ist</li> <li>Sicherstellen, dass der Stecker sauber ist und fest sitzt</li> <li>Händler aufsuchen</li> </ul>
3	5	Sozius-Temperatur hoch 1	Gemessene Temperatur des Heiz-/Kühlelements	<ul style="list-style-type: none"> <li>Beschädigung des Heiz-/Kühlelements</li> <li>Heiz-/Kühlelement oberhalb der Betriebstemperaturgrenze</li> <li>Stecker-Stromdurchgang</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Warten, bis der Sitz auf Raumtemperatur abgekühlt ist</li> <li>Sicherstellen, dass der Stecker sauber ist und fest sitzt</li> <li>Händler aufsuchen</li> </ul>
3	6	Sozius-Temperatur niedrig 1	Gemessene Temperatur des Heiz-/Kühlelements	<ul style="list-style-type: none"> <li>Beschädigung des Heiz-/Kühlelements</li> <li>Heiz-/Kühlelement unterhalb der Betriebstemperaturgrenze</li> <li>Stecker-Stromdurchgang</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Warten, bis der Sitz auf Raumtemperatur erwärmt ist</li> <li>Sicherstellen, dass der Stecker sauber ist und fest sitzt</li> <li>Händler aufsuchen</li> </ul>
3	8	Soziusschalter-Leistungstufe hoch	Spannung des Soziusschalters	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stecker-Stromdurchgang</li> <li>Beschädigung der Schaltereinheit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sicherstellen, dass der Stecker sauber ist und fest sitzt</li> <li>Händler aufsuchen</li> </ul>
3	10	Fahrerschalter-Leistungstufe hoch	Spannung des Fahrerschalters	<ul style="list-style-type: none"> <li>Stecker-Stromdurchgang</li> <li>Beschädigung der Schaltereinheit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sicherstellen, dass der Stecker sauber ist und fest sitzt</li> <li>Händler aufsuchen</li> </ul>
3	11	Sozius-Temperatur hoch 2	Gemessene Temperatur des Heiz-/Kühlelements	<ul style="list-style-type: none"> <li>Beschädigung des Heiz-/Kühlelements</li> <li>Heiz-/Kühlelement oberhalb der Betriebstemperaturgrenze</li> <li>Stecker-Stromdurchgang</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Warten, bis der Sitz auf Raumtemperatur abgekühlt ist</li> <li>Sicherstellen, dass der Stecker sauber ist und fest sitzt</li> <li>Händler aufsuchen</li> </ul>



Tabelle 3. Ereigniscodes

LED	Blinken	Code	Erkennung	Mögliche Ursachen	Maßnahmen zur Fehlerbehebung
3	12	Fahrer-Temperatur hoch 2	Gemessene Temperatur des Heiz-/Kühlelements	<ul style="list-style-type: none"> <li>Beschädigung des Heiz-/Kühlelements</li> <li>Heiz-/Kühlelement oberhalb der Betriebstemperaturgrenze</li> <li>Stecker-Stromdurchgang</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Warten, bis der Sitz auf Raumtemperatur abgekühlt ist</li> <li>Sicherstellen, dass der Stecker sauber ist und fest sitzt</li> <li>Händler aufsuchen</li> </ul>
3	13	Unterspannung 2	Gemessene Spannung am Eingangssteckverbinder	<ul style="list-style-type: none"> <li>Spannung am Sitzsteckverbinder niedrig</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Sicherstellen, dass das Ladesystem des Fahrzeugs und die Fahrzeugbatterie in Ordnung sind</li> <li>Sicherstellen, dass der Netzstecker des Sitzes sauber ist und fest sitzt</li> <li>Händler aufsuchen</li> </ul>

## REPARATUR

### HINWEIS

Vor dem Austausch des Lüfters den Sitz entfernen. Den Sitz im Kühlmodus einschalten, um die Funktion der Lüfter visuell zu überprüfen und um festzustellen, welcher Lüfter defekt ist.

Der vordere Lüfter ist für den Fahrer, der hintere Lüfter ist für den Sozius.

## Austausch des Lüfters

- Den Halteriemern und die Sitzschraube entfernen.

### HINWEIS

Auf die Kabelverbindungen zwischen Sitz und Fahrzeug achten.

- Den Sitz ausbauen.
- Den Sitzsteckverbinder vom Fahrzeug abklemmen.
- Die Lüfterschrauben entfernen und aufbewahren.
- Lüfter ausbauen.
- Den **neuen** Lüfter einbauen und an den Kabelbaum anschließen.
  - Alle zuvor entfernten Kabelbinder ersetzen.
- Die Lüfterschrauben einbauen. Festziehen.  
Drehmoment: 0,564–0,79 N·m (5–7 in-lbs)
- Den Sitzsteckverbinder an das Fahrzeug anschließen.
- Das Fahrzeug starten oder auf Nebenverbrauchermodus stellen.
- Den Sitz im Kühlmodus einschalten, um sicherzustellen, dass der Lüfter funktioniert.

- Den Sitz einbauen. Den Sitz nach oben ziehen, um sicherzustellen, dass er richtig gesichert ist. Siehe Werkstatthandbuch.

- Darauf achten, dass die Kabel beim Einbau des Sitzes nicht eingeklemmt werden.

- Die Sitzschraube und den Halteriemern einbauen.

## Austausch RIO-ESC

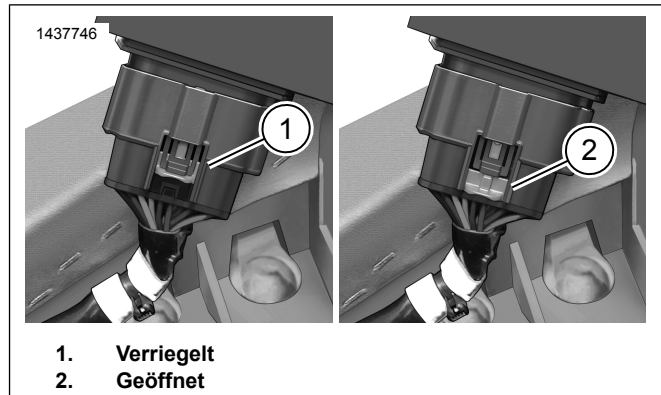
- Den Halteriemern und die Sitzschraube entfernen.

### HINWEIS

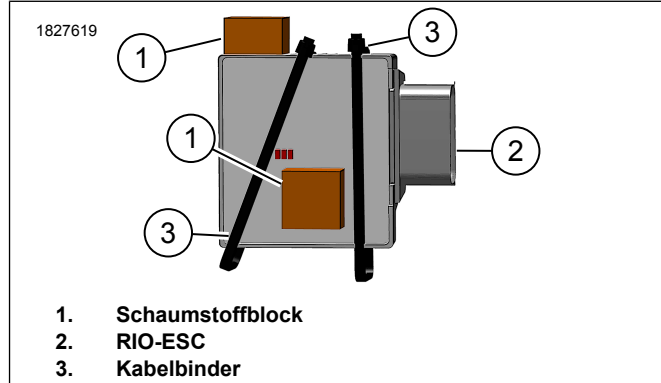
Auf die Kabelverbindungen zwischen Sitz und Fahrzeug achten.

- Den Sitz ausbauen.
- Den Sitzsteckverbinder vom Fahrzeug abklemmen.
- RIO-ESC entfernen.
- Siehe Abbildung 5. Den RIO-ESC -Steckverbinder entriegeln (2) und abklemmen.
- Siehe Abbildung 6. Die Schaumstoffblöcke (1) an RIO-ESC (2) einbauen.
  - Die Befestigungsfläche mit einem 50:50-Gemisch aus Isopropyl und Wasser reinigen.
  - Die Schaumstoffblöcke (1) unter den LED-Leuchten und an der oberen Ecke einbauen.
- Siehe Abbildung 5. RIO-ESC am Kabelbaum anschließen und den Steckverbinder verriegeln (1).
- RIO-ESC in die Sitzbasis einbauen, bis die Arretierungszunge einrastet.
  - Alle zuvor entfernten Kabelbinder ersetzen.
- Den Sitzsteckverbinder an das Fahrzeug anschließen.

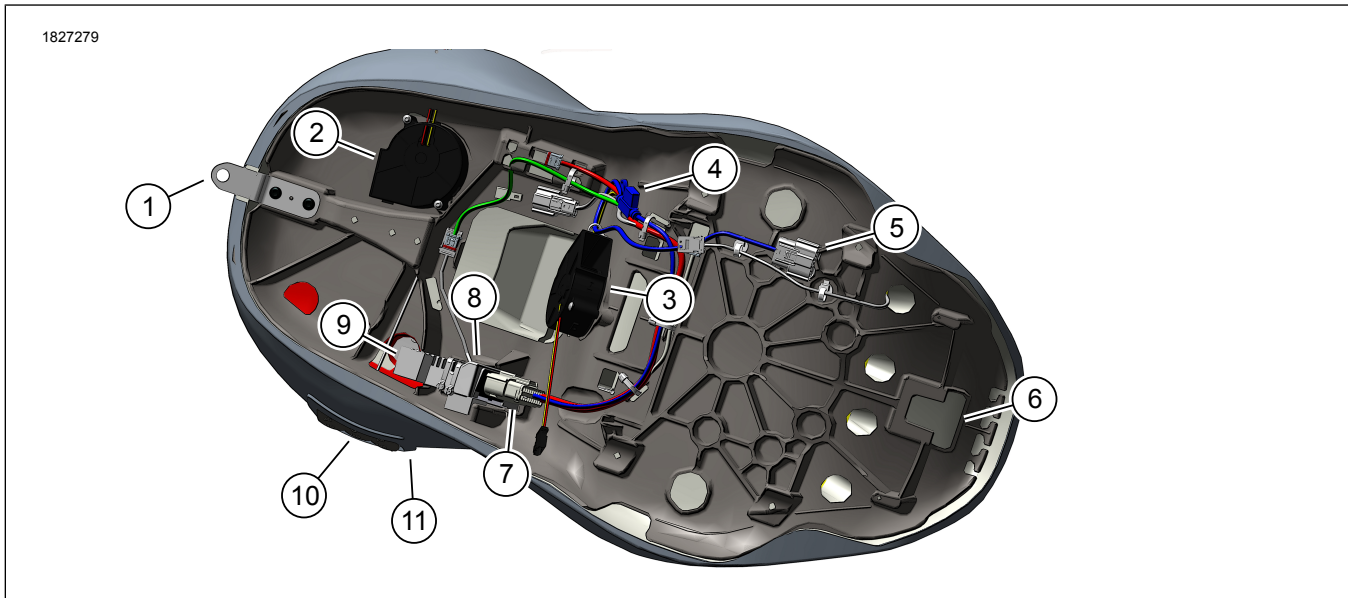
10. Das Fahrzeug starten oder auf Nebenverbrauchermodus stellen.
11. Den Sitz im Kühlmodus einschalten, um sicherzustellen, dass der Lüfter funktioniert.
12. Den Sitz einbauen. Den Sitz nach oben ziehen, um sicherzustellen, dass er richtig gesichert ist. Siehe Werkstatthandbuch.
  - a. Darauf achten, dass die Kabel beim Einbau des Sitzes nicht eingeklemmt werden.
13. Die Sitzschraube und den Halteriemens einbauen.



**Abbildung 5. RIO-Steckverbinder, verriegelte/geöffnete Position**



**Abbildung 6. Installation des Schaumstoffblocks an RIO**



**Abbildung 7. Positionen der Sitzkomponenten**

**Tabelle 4. Positionen der Sitzkomponenten**

<input checked="" type="checkbox"/>	Vor dem Installieren oder Entfernen von Fahrzeugteilen überprüfen, ob alle Komponenten im Bausatz vorhanden sind.				
	Teil	Menge	Beschreibung	Teile-Nr.	Anmerkungen
<input type="checkbox"/>	1	1	Sitzzapfen	n. z.	
<input type="checkbox"/>	2	1	Lüfter, hinten	26800204	Wartungsteil
<input type="checkbox"/>	3	1	Lüfter, vorn	26800204	Wartungsteil
<input type="checkbox"/>	4	1	Sicherung	69200293	Wartungsteil
<input type="checkbox"/>	5	1	Sitzkabelbaum	n. z.	
<input type="checkbox"/>	6	1	Sitzbefestigungsschlitz	n. z.	
<input type="checkbox"/>	7	1	RIO-ESC-Kabelbaum	n. z.	
<input type="checkbox"/>	8	1	RIO-ESC-Arretierungszunge	n. z.	
<input type="checkbox"/>	9	1	RIO-ESC	41000740	Wartungsteil
<input type="checkbox"/>	10	1	Schaltereinheit-Baugruppe	n. z.	
<input type="checkbox"/>	11	1	Zierblende	n. z.	
<input type="checkbox"/>	12	2	Lüfterschraube	10201028	Nicht abgebildet, Wartungsteil
<input type="checkbox"/>	13	1	Halter	73213-07	Nicht abgebildet, Wartungsteil
<input type="checkbox"/>	14	6	Kabelbinder	10006	Nicht abgebildet, Wartungsteil
<input type="checkbox"/>		3		10177	Nicht abgebildet, Wartungsteil
<input type="checkbox"/>		3		n. z.	Nicht abgebildet, Wartungsteil
<input type="checkbox"/>	15	1	Überbrückung	69203476	Nicht abgebildet, Wartungsteil
<input type="checkbox"/>	16	1	Schaltekappenaustausch, Wartungssatz	99800062	Nicht abgebildet, Wartungsteil